Ihr neuer Trockner

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden.
Der Kondensationstrockner mit Wärmepumpe und automatischer Reinigung des Wärmetauschers zeichnet sich durch sparsamen Energieverbrauch und einem verminderten Wartungsaufwand aus
→ Seite 6.
Jeder Trockner, der unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.
Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst gern zur Verfügung.

Umweltgerecht entsorgen
Verpackung umweltgerecht entsorgen.
Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.
Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Für weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: www.siemens-home.com
Beratung zu Produkten und Anwendung:
→ ✉ **Siemens Info Line:** siemens-info-line@bshg.com
☎ DE-Tel.: 089 21 751 751* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)
*gültig nur für Deutschland

Inhalt

	Seite
Vorbereiten	2
Programme einstellen	2
Trocknen	3/4
Hinweise zur Wäsche	5
Feinjustierung des Trocknungsergebnisses	6
Was Sie unbedingt beachten sollten	6
Programmübersicht	7
Installieren	8
Frostschutz / Transport	8
Signal	8
Pflege und Reinigung	9
Technische Daten	10
Optionales Zubehör	10
Normale Geräusche	11
Was tun wenn ... / Kundendienst	12
Sicherheitshinweise	13

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- nur im Haushalt,
- nur zum Trocknen von Textilien, die mit Wasser gewaschen wurden.

Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen!
Haustiere vom Trockner fernhalten!
Der Trockner kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten und von Personen mit mangelnder Erfahrung oder Wissen bedient werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder durch eine verantwortliche Person unterwiesen wurden.

Vorbereiten *Installation siehe Seite 8*

Beschädigten Trockner nie in Betrieb nehmen! Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Trockner kontrollieren

Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!

Netzstecker einstecken

Wäsche sortieren + einfüllen

Alle Gegenstände aus den Taschen entfernen.
Auf Feuerzeuge achten!
Die Trommel muss vor dem Füllen leer sein!
Siehe Programmübersicht auf Seite 7.

Programm auswählen + einstellen

Trocknerprogramm auswählen ...

... und individuell anpassen

Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt!

Start/Stopp - Taste wählen

Trockner nur mit eingesetzten Flusensieben betreiben!

Flusensiebe unter fließendem Wasser reinigen → Seite 4. **Filter**
Ggf. Filter im Kondensatwasserbehälter reinigen → Seite 9. **Behälter**

0, 1, 2, 3 Das Trocknungsergebnis (z.B. Schrank+Bügel) kann in drei Stufen (1 - max. 3) für Programme **Baumwolle, Pflegeleicht** und **Super 40** angepasst werden → Voreinstellung = 0. Einstellung bleibt nach Feinjustierung eines dieser Programme für die anderen erhalten. Weitere Informationen → Seite 6. **Feinjustierung Trocknungsergebnisses**

Schon Reduzierte Temperatur für empfindliche Textilien ☐, bei längerer Trocknungszeit, z.B. Polyacryl, Polyamid, Elastan oder Acetat.

Trocknen

1
2
3

Während des Trocknens Kondensatwasserbehälter nicht herausziehen/entleeren!

Trocknen

Kondensatwasser entleeren

Behälter **nach jedem** Trocknen entleeren, nicht während des Trocknens!
1. Kondensatwasserbehälter herausziehen und waagerecht halten.
2. Kondensatwasser ausgießen.
3. Behälter immer vollständig bis zum Einrasten einschieben.

Wenn Anzeigelampe **Behälter** trotz Entleeren blinkt → *Filter im Kondensatwasserbehälter Seite 9.*

Flusensiebe reinigen

Das Flusensieb besteht aus zwei Teilen.

Reinigen des inneren Flusensiebes **nach jedem** Trocknen:
1. Tür öffnen. Flusen an Tür/Türbereich entfernen.
2. Inneres Flusensieb herausziehen und aufklappen.
3. Flusen entfernen (mit Hand über Flusensieb streichen). Stark verschmutztes oder verstopftes Flusensieb unter fließendem Wasser durchspülen und gut abtrocknen!

Reinigen des äußeren Flusensiebes **nach jedem 5.** Trocknen:
4. Äußeres Flusensieb entnehmen.
5. Aufklappen und Flusen entfernen. Unter fließendem Wasser abspülen und gut abtrocknen!
6. Zuklappen, Flusensiebe ineinander stecken und wieder einsetzen.

Trockner ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.
Wäsche nicht im Trockner belassen!

Wäsche entnehmen

Ihr Trockner verfügt über eine automatische Knitterschutzfunktion. Die Trommel wird nach Programmende 60 Minuten in bestimmten Zeitabständen bewegt. Die Wäsche bleibt locker und flauschig (bei gewählter Zusatzfunktion **Knitterschutz** 120 Minuten *(je nach Modell)*).

Umweltschutz / Sparhinweise

- Vor dem Trocknen Wäsche in der Waschmaschine gründlich schleudern. → Höhere Schleuderdrehzahlen verkürzen die Trocknungszeit und senken den Energieverbrauch, auch pflegeleichte Wäsche schleudern.
- Maximal empfohlene Füllmenge nutzen, aber nicht überschreiten → Programmübersicht *Seite 7.*
- Während des Trocknens Raum gut belüften.
- Lufteinlass nicht zustellen oder zukleben.

Programmende *sobald Anzeigelampe* **Ende/Knitterschutz** *leuchtet.*

Programm unterbrechen *Wäsche nachlegen oder entnehmen.*

Der Trocknungsvorgang kann zum Nachlegen oder Entnehmen für kurze Zeit unterbrochen, muss aber anschließend fortgesetzt und beendet, werden!

1. Tür öffnen, der Trocknungsvorgang wird unterbrochen.
2. Wäsche nachlegen oder entnehmen und Tür schließen.
3. Bei Bedarf Programm und Zusatzfunktionen neu wählen.
4. Taste **Start**/Stopp wählen.

Hinweise zur Wäsche ...

Kennzeichnung von Textilien

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
☐ Trocknen mit normaler Temperatur.
☐ Trocknen mit niedriger Temperatur → zusätzlich **Schon** wählen.
☒ Nicht maschinell trocknen.

Unbedingt Sicherheitshinweise Seite 13 beachten!
Beispielweise folgende Textilien nicht im Trockner trocknen:
- Luftundurchlässige Textilien (z.B. gummiert).
- Empfindliche Gewebe (Seide, synthetische Gardinen) → Knitterbildung!
- Ölverschmutzte Wäsche.

Tipps zum Trocknen

- Für gleichmäßiges Trocknungsergebnis, Wäsche nach Gewebeart und Trocknungsprogramm sortieren.
- Sehr kleine Textilien (z.B. Babystrümpfe) immer zusammen mit großem Wäschestück (z.B. Handtuch) trocknen.
- Reißverschlüsse, Haken und Ösen schließen, Bezüge zuknöpfen. Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammenbinden.
- Pflegeleichte Wäsche nicht übertrocknen → Knittergefahr! Wäsche an der Luft nachtrocknen lassen.
- Wolle nicht im Trockner trocknen, nur Auffrischen → *Seite 7 Programm* ***Wolle finish*** *(je nach Modell).*
- Wäsche nach dem Trocknen nicht sofort bügeln, einige Zeit zusammenlegen → Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.
- Das Trocknungsergebnis hängt von der Art des Wasser, das während des Waschens verwendet wird, ab. → *Feinjustierung des Trocknungsergebnisses Seite 6.*
- Gewirkte Textilien (z.B. T-Shirts, Trikotwäsche) laufen beim ersten Trocknen oft ein. → Nicht Programm **Schrank+Bügel extra** verwenden.
- Gestärkte Wäsche ist nur bedingt für Trockner geeignet. → Stärke hinterlässt einen Belag, der die Trocknung beeinträchtigt.
- Weichspüler beim Waschen der zu trocknenden Wäsche nach Herstellerangaben dosieren.
- Für vorgetrocknete, mehrlagige Textilien oder einzelne kleine Wäschestücke Zeitprogramm verwenden. Auch zum Nachtrocknen geeignet.

Feinjustierung des Trocknungsergebnisses

Einstellung der Stufen der Trocknungsgrade

Auf **Aus** stellen | 1 x nach rechts | **Schon** gewählt halten und 5 x nach rechts | **Schon** drücken bis zur gewünschten Stufe | Auf **Aus** stellen

Trocknen, Bügeltrocken, Schranktrocken, Ende/Knitterschutz werden der Reihe nach angezeigt.
Kurzes Signal bei der Änderung vom Grad 3 auf das Grad 0, langes Signal - andere Fälle.

Was Sie unbedingt beachten sollten ...

Ihr Trockner ist besonders energiesparend und zeichnet sich technisch durch einen Kältekreislauf aus, der ähnlich wie bei einem Kühlschrank, Energie effizient nutzt.
Der Wärmetauscher des Trockners wird beim Trocknen automatisch gereinigt.
Flusensiebe und Filter im Kondensatwasserbehälter müssen regelmäßig gereinigt werden.

Trockner nie ohne Flusensiebe und Kondensatwasserbehälter mit Filter betreiben!

Flusensiebe

Beim Trocknen werden Flusen und Haare aus der Wäsche im Flusensieb aufgefangen. Verstopfte Flusensiebe können den Wärmeaustausch mindern.
Daher Flusensiebe unbedingt nach jedem Trocknen reinigen. Regelmäßig unter fließendem Wasser abspülen → *Seite 4.*

Filter im Kondensatwasserbehälter

Filter im Kondensatwasserbehälter reinigt das Kondensatwasser. Dieses Kondensatwasser wird für die automatische Reinigung benötigt. Der Filter sollte regelmäßig unter fließendem Wasser gereinigt werden. Entleeren des Kondensatwasserbehälters vor der Reinigung des Filters notwendig → *Seite 4/9.*

Textilien

Keine Textilien trocknen, wenn diese mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kamen: z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.
Leeren der Taschen der Textilien.
Keine luftundurchlässigen Textilien trocknen.
Stark flusende Wäschestücke vermeiden.
Wolle nur im Wollprogramm auffrischen.

Programmübersicht *siehe auch Seite 5.*

Sortieren der Wäsche nach Textil- und Gewebeart. Textilien müssen Trocknerprogramm geeignet sein.

Nur kalte Trocknen: Wäsche ... ☐ *lagern* ☐ *bügeln* ☐ *leicht bügeln* ☐ *knitterfrei aufhängen*

PROGRAMME		TEXTILART UND HINWEISE
Baumwolle	max. 1 kg	Stabile Textilien aus Baumwolle oder Leinen.
Pflegeleicht	max. 3 kg	Stabile Textilien aus Mischgewebe oder Leinen.
Bügelfrei	max. 2,5 kg	Leicht knitterfreie Textilien aus Mischgewebe oder Baumwolle.
Schrank+Bügel extra	max. 2 kg	Zusätzlich zum Programm Schrank+Bügel, Wäsche wird zusätzlich gekühlt.
Super 40	max. 2 kg	Wäsche, die sehr stark verschmutzt werden soll, z.B. aus Synthetik, Baumwolle oder Mischgewebe. Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart und Verschmutzungsgrad abweichen. Programm ist geeignet für das Trocknen von Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Bestückungsmenge können abweichen. Verwendungszweck: zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Bestückungsmenge
Wolle finish	max. 3 kg	Vorgetrocknete, mehrlagige, empfindliche Textilien aus Acrylfaser oder einzelne kleine Wäschestücke.
Zeitprogramm Warm 30 min	max. 3 kg	Vorgetrocknete, mehrlagige, empfindliche Textilien aus Acrylfaser oder einzelne kleine Wäschestücke.

Schrank+Bügel extra und **Pflegeleicht**
Trockenzeit indirekt über **Baumwolle** und **Pflegeleicht** extra, Schranktrocknen und Bügeltrocken *(je nach Modell).*
Feinjustierung des Trocknungsgrades möglich; mehrlagige Textilien benötigen eine längere Trocknungsdauer als einlagige Textilien, Restfeuchte variiert.
Empfehlung: gerremt trocknen!

Siemens Electrogeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München/Deutschland

WF14W161
WF14W161
00472 6000000000

Installieren

– Lieferumfang: Trockner, Gebrauchs- und Aufstellanleitung.
– Trockner auf Transportschäden prüfen!
– Trockner hat ein hohes Gewicht. Nicht allein anheben!
– Vorsicht vor scharfen Kanten!
– Nicht in frostgefährdetem Raum aufstellen! Gefrierendes Wasser kann zu Schäden führen!
– In Zwischenlagen vom Fachmann anschließen lassen!
– Trockner nicht an hervorstehenden Bauteilen (z.B. Tür) anheben - Bruchgefahr!

1 ***Trockner aufstellen***
– Netzstecker muss jederzeit erreichbar sein.
– Auf saubere, ebene und feste Aufstellfläche stellen!
– Luftein/aus vorn am Trockner freihalten.
– Umgebung des Trockners sauberhalten.
– Trockner mit Hilfe der Schraubfüße ausrichten.
– Wasserwaage verwenden.
– Auf keinen Fall Schraubfüße entfernen!

Alle Zubehörteile aus Trommel nehmen
Trommel muss leer sein!

Trockner nicht aufstellen hinter einer Tür oder einer Schiebetür, die das Öffnen der Tür des Trockners blockieren oder verhindern könnte! Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

2. ***Netzanschluss*** *siehe Sicherheitshinweise*
→ Seite 13.
– Vorschriftsgemäß an Wechselstrom-Schutzkontakt-Steckdose anschließen, im Zweifelsfall Steckdose vom Fachmann überprüfen lassen!
– Netzspannung und Spannungsangabe am Gerätesschild (→ Seite 10) müssen übereinstimmen!
– Anschlusswert und erforderliche Sicherung sind auf dem Gerätesschild angegeben.

Frostschutz / Transport

Trockner bei Frostgefahr nicht betreiben!

Frostschutz - Vorbereitung
1. Behälter für Kondenswasser entleeren → *Seite 4.*
2. Programmwähler auf beliebiges Programm stellen.
3. Taste **Start**/Stopp wählen → Kondenswasser wird in den Behälter gepumpt.
4. 5 Min. warten, Behälter für Kondenswasser nochmals leeren.
5. Programmwähler auf **Aus** stellen.

Transport
– Vorbereitung des Trockners → siehe Frostschutz - vorbereitung.
– Trockner aufrecht stehend transportieren.
– Nach Transport Trockner zwei Stunden stehen lassen.

Im Trockner befindet sich Restwasser.
Dieses kann bei Schrägstellung des Trockners auslaufen.

Signal

Ein-/Ausschalten des akustischen Signals nach Programmende

Schon leuchtet → akustisches Signal ist am Programmende eingeschaltet.
Schon leuchtet nicht → akustisches Signal ist am Programmende ausgeschaltet.

Pflege und Reinigung

Nur im ausgeschalteten Zustand!

Wärmetauscher
Der Wärmetauscher des Trockners wird beim Trocknen automatisch gereinigt. Kondenswasserbehälter während des Reinigungsprozesses nicht herausziehen.

Trocknergehäuse, Bedienblende, Lufteinlass
Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
Keine scharfen Reinigungs- und Lösungsmittel verwenden.
Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.

Filter im Kondenswasserbehälter
Beim Entleeren des Kondenswasserbehälters wird der Filter automatisch gereinigt.
Filter trotzdem regelmäßig unter fließendem Wasser reinigen → Vermeiden von hartnäckigen Ablagerungen/Verunreinigungen.

1. Kondenswasserbehälter herausziehen.
2. Filter aus Rastung ziehen.
3. Filter unter fließendem Wasserstrahl oder in der Geschirrspülmaschine reinigen.
4. Filter einsetzen.
5. Kondenswasserbehälter einschieben bis zum Einrasten.

Trockner nur mit eingesetztem Filter betreiben!

Feuchtigkeitsfühler
Der Trockner ist mit Feuchtigkeitsfühlern aus Edelstahl ausgestattet. Feuchtigkeitsfühler messen den Feuchtegrad der Wäsche. Nach längerer Betriebszeit kann sich auf den Feuchtigkeitsfühlern eine feine Kalkschicht bilden.

1. Tür öffnen.
2. Feuchtigkeitsfühler mit einem angefeuchteten Schwamm mit rauher Oberfläche reinigen.

Keine Stahlwolle oder Scheuermittel verwenden!

Technische Daten

Abmessungen (TxBxH)	60 x 60 x 85 cm (Höhe verstellbar)
Gewicht	ca. 51 kg
Max. Füllmenge	7 kg
Behälter für Kondenswasser	4,0 l
Anschluss-Spannung	220-240 V
Anschluss-Leistung	max. 1000 W
Absicherung	10 A
Umgebungstemperatur	5 - 35°C
Lieferungsnummer	unterhalb des Einfüllfensters
Fertigungsnummer	

Das Gerätesschild finden Sie auf der Rückseite des Trockners.

Trommelbeleuchtung *(je nach Modell* ***Glühlampe E14, 25W)***
Die Trommel wird nach Öffnen oder Schließen der Tür, sowie nach Programmstart beleuchtet und erlischt selbsttätig. Glühlampe wechseln → *Seite 12.*

Verbrauchswerte

Textilien/Programme	*Restfeuchte der Textilien nach dem Schleudern*		*Trocknungszeit**	*Energie-verbrauch***
Baumwolle 7 kg				
Schranktrocken*	1400 U/min	(50%)	134 min	1,75 kWh
	1000 U/min	(60%)	155 min	2,03 kWh
	800 U/min	(70%)	175 min	2,32 kWh
Bügeltrocken*	1400 U/min	(50%)	98 min	1,24 kWh
	1000 U/min	(60%)	119 min	1,52 kWh
	800 U/min	(70%)	139 min	1,81 kWh
Pflegeleicht 3,5 kg				
Schranktrocken*	800 U/min	(40%)	54 min	0,57 kWh
	600 U/min	(50%)	68 min	0,72 kWh

* Prüfprogramme nach DIN EN 61121
** Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Schwankungen gegenüber den angegebenen Werten abweichen.

Textilien/Programme	*Trocknungszeit*	*Jahresenergieverbrauch*
Baumwolle 7 kg / 3,5 kg*		
Schranktrocken***	124 min / je Zyklus	258 kWh / pro Jahr

***Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU.

Optionales Zubehör *(Über Kundendienst Bestellnummer)*

TKV 20310 ***Verbindungssatz Wasch-Trocken-Säule***
Der Trockner kann platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden. Trockner **unbedingt** mit diesem Verbindungssatz auf der Waschmaschine befestigen. WZ 20300: mit ausziehbarer Arbeitsplatte.

WZ 20290 ***Unterbau***
Anstelle der Geräte-Abdeckplatte **unbedingt** eine Blechabdeckung vom Fachmann montieren lassen.

WZ 20500 ***Podest***
Zum besseren Be- und Entladen. Im Auszug befindlicher Korb kann zum Wäschetransport genutzt werden.

Normale Geräusche

Beim Trocknen entstehen durch Kompressor und Pumpe ganz normale Geräusche.

Der Kompressor im Trockner verursacht von Zeit zu Zeit ein Brummen. Laufdüse und Tonröhre können sich dabei in Abhängigkeit der gewählten Programme und des Trocknungsfortschritts verändern.

Der Kompressor des Trockners wird zweitweise belüftet, dabei entsteht ein zurrendes Geräusch.

Die automatische Reinigung des Trockners verursacht ein Klicken.

Das Kondenswasser wird mit einer Pumpe in den Kondenswasserbehälter gepumpt, dabei entstehen Pumpgeräusche.

Was tun wenn ...

Kann eine Störung nicht selbst behoben werden (z.B Aus-/Einschalten), wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst. Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden. Vertrauen Sie der Kompetenz des Herstellers und stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern durchgeführt wird, die mit den Original-Ersatzteilen ausgerüstet sind. Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen **Kundendienst** finden Sie hier bzw. im beiliegenden Kundendienstverzeichnis:
– **D** 089 21 751 751
– **A** 0810 550 522
Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an (unterhalb des Einfüllfensters).
Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

Anzeigelampe **Start**/Stopp leuchtet nicht.	Netzstecker eingesteckt? Programm gewählt? Sicherung der Steckdose überprüfen.	
Anzeigelampe **Behälter** und Taste **Start** blinken.	Behälter für Kondenswasser entleeren → *Seite 4.* Behälter für Kondenswasser ordnungsgemäß einsetzen → *Seite 9.* Trockner transportiert? → 2 Stunden warten und erneut starten.	
Anzeigelampe **Filter** und Taste **Start**/Stopp blinken.	Fusensiebe unter fließendem Wasser reinigen → *Seite 4.*	
Trockner startet nicht.	Taste **Start**/Stopp gewählt? Tür geschlossen? Programm eingestellt? Umgebungstemperatur höher als 5 °C?	
Wasser tritt aus.	Trockner waagerecht ausrichten.	
Tür öffnet sich selbsttätig.	Tür zudrücken bis hörbar eingerastet.	
Knitterbildung.	Beladungsmenge überschritten? Kleidungsstücke nach Programmende sofort entnehmen, aufhängen und in Form ziehen. nicht angepasstes Programm gewählt → *Seite 7.*	
Trocknungergebnis ist nicht zufriedenstellend (Wäsche gefühlt zu feucht).	Warme Wäsche fühlt sich feuchter an als sie tatsächlich ist! Gewähltes Programm passt nicht zur Beladung. Anderes Trocknungsprogramm verwenden oder zusätzlich das Zeitprogramm wählen → *Seite 7.* Feinjustierung des Trocknungsergebnisses verwenden → *Seite 1/2 und 6.* Feine Kalkschicht auf den Feuchtigkeitsfühlern → Feuchtigkeitsfühler reinigen → *Seite 9.* Programmabbruch, z.B. Behälter voll, Netzausfall, Tür offen oder maximale Trocknungszeit erreicht.	
Trocknungszeit zu lang.	Fusensiebe unter fließendem Wasser reinigen → *Seite 4.* Unzureichende Luftzufuhr → für Luftzirkulation sorgen. Evtl. Lufteinlass verspernt → Freihalten → *Seite 8.* Umgebungstemperatur höher als 35 °C → Lüften.	
Feuchtigkeit im Raum steigt stark an.	Raum ausreichend lüften.	
Netzausfall.	Wäsche sofort aus dem Trockner nehmen und ausbreiten. Wärme kann entweichen.	
Zeitweise zusätzliche Geräusche und Vibrationen.	Kein Fehler! Normale Geräusche → *Seite 11.*	
Lautes Brummergeräusch für einige Sekunden.	Kondenswasserbehälter vollständig eingeschoben? → Kondenswasserbehälter ganz einschieben. Kein Fehler! Normale Geräusche → *Seite 11.*	

Sicherheitshinweise

Notfall	– Sofort Netzstecker aus Steckdose ziehen oder Sicherung unterbrechen.
Trockner NUR...	– in Innenräumen des Haushalts einsetzen. – zum Trocknen von Textilien verwenden.
Trockner NIE...	– für andere Zwecke als oben beschrieben verwenden. – in der Technik oder der Eigenschaften abändern.
Gefahren	– Kinder und nicht instruierte Personen dürfen den Trockner nicht benutzen. – Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen. – Haustiere vom Trockner fernhalten. – Alle Gegenstände aus Taschen der Textilien entfernen. Besonders auf Feuerzeuge achten → **Explosionsgefahr!** – Nicht auf Tür lehnen oder setzen → **Kippgefahr!**
Installation	– Lose Leitungen befestigen → **Stolpergefahr!** – Netzkabel nicht mit Trockner quetschen.
Netzanschluss	– Trockner vorschriftsmäßig an Wechselstrom-Schutzkontakt–Steckdose anschließen, da sonst Sicherheit nicht gewährleistet. – Leitungsquerschnitt muss ausreichen. – Nur Fehlerstrom–Schutzschalter mit diesem Zeichen verwenden: ⏦ – Netzstecker und Steckdose müssen zusammenpassen. – Keine Vielfachstecker/–kupplungen und/oder Verlängerungsleitungen verwenden. – Netzstecker nicht mit feuchten Händen anfassen → **Stromschlaggefahr!** – Netzstecker nur am Leitungsende aus Steckdose ziehen. – Netzleitung nicht beschädigen → **Stromschlaggefahr!**
Betrieb	– Füllen Sie nur Wäsche in die Trommel ein. Bevor Sie den Trockner einschalten - prüfen Sie den Inhalt! – Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kam (z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.) → **Feuer–/Explosionsgefahr!** – Gefahr durch Staub (z.B. Kohlenstaub, Mehl): Trockner nicht verwenden → **Explosionsgefahr!** – Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche aus Schaumstoff/–gummi enthält → Elastisches Material kann zerstört werden und Trockner kann durch mögliche Verformung des Schaumstoffes beschädigt werden. – Trockner nach Programmende ausschalten. – Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein!
Defekt	– Trockner bei Defekt oder Verdacht auf Defekt nicht verwenden, Reparatur nur durch Kundendienst. – Trockner mit defekter Netzleitung nicht einsetzen. Defekte Netzleitung nur durch Kundendienst ersetzen lassen, um Gefahren zu vermeiden. – Vor Auswechseln der Glühlampe der Innenbeleuchtung unbedingt Netzstecker aus der Steckdose ziehen → **Stromschlaggefahr!**
Ersatzteile	– Aus Sicherheitsgründen nur Original–Ersatzteile und –Zubehör verwenden.
Entsorgen	– Netzstecker ziehen, **danach** Netzleitung am Gerät abschneiden. Bei öffentlicher Entsorgungsstelle entsorgen. – Wärmetauscher enthält vom Kyoto Protokoll erfasstes fluorierites Treibhausgas R134a → fachgerecht entsorgen. Füllmenge: 0,19 kg. – Verpackung: Kindern keine Verpackungsteile überlassen → **Erstickungsgefahr!** – Alle Materialien sind umweltverträglich und wieder verwendbar. Umweltgerecht entsorgen.

Sicherheitshinweise auf Seite 13 beachten!

Gebrauchs- und Aufstellanleitung

de

Trockner erst nach dem Lesen dieser Anleitung und separater **Anleitung für Energiespar-Modus** in Betrieb nehmen!

SIEMENS

Ihr neuer Trockner

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden.
Der Kondensationstrockner mit Wärmepumpe und automatischer Reinigung des Wärmetauschers zeichnet sich durch sparsamen Energieverbrauch und einem verminderten Wartungsaufwand aus ⟶ *Seite 6*.
Jeder Trockner, der unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.
Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst gern zur Verfügung.

Umweltgerecht entsorgen
Verpackung umweltgerecht entsorgen.
Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.
Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Für weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: www.siemens-home.com
Beratung zu Produkten und Anwendung:
– ✉ **Siemens Info Line:** siemens-info-line@bshg.com
☏ DE-Tel.: 089 21 751 751* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)
*gültig nur für Deutschland

Inhalt

	Seite
Vorbereiten	2
Programme einstellen	2
Trocknen	3/4
Hinweise zur Wäsche	5
Feinjustierung des Trocknungsergebnisses	6
Was Sie unbedingt beachten sollten	6
Programmübersicht	7
Installieren	8
Frostschutz / Transport	8
Signal	8
Pflege und Reinigung	9
Technische Daten	10
Optionales Zubehör	10
Normale Geräusche	11
Was tun wenn ... / Kundendienst	12
Sicherheitshinweise	13

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- nur im Haushalt,
- nur zum Trocknen von Textilien, die mit Wasser gewaschen wurden.

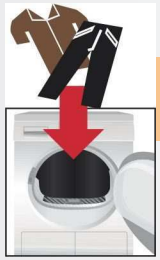
.

Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen!
Haustiere vom Trockner fernhalten!
Der Trockner kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten und von Personen mit mangelnder Erfahrung oder Wissen bedient werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder durch eine verantwortliche Person unterwiesen wurden.

Vorbereiten *Installation siehe Seite 8*

Beschädigten Trockner nie in Betrieb nehmen!
Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Nur mit trockenen Händen!
Nur am Stecker anfassen!



Wäsche sortie

Alle Gegenstände aus den Taschen entfernen.
Auf Feuerzeuge achten!
Die Trommel muss vor dem Füllen leer sein!

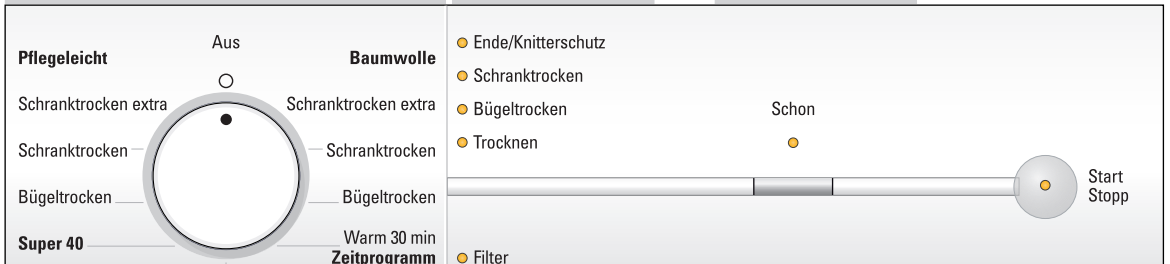
Siehe Programmübersicht auf Seite 7.

Programm auswähle

Trocknerprog

... und in

Programmwähler	Status-/ Service anzeigen	Zusatzfunktionen



Alle Tasten sind ser
leichtes Berühren g

Start/S

Trockner nur mit e
Flusensieben betre

Flusensiebe unter fließendem Wasser reinigen ⟶ *Seite 4.* **Filter**

Behälter für Kondenswasser entleeren. Ggf. Filter im Kondenswasserbehälter reinigen ⟶ *Seite 9.* **Behälter**

0, 1, 2, 3 Das Trocknungsergebnis (z.B. Schranktrocken) kann in drei Stufen (1 - max. 3) für Programme **Baumwolle, Pflegeleicht** und **Super 40** angepasst werden ⟶ Voreinstellung = 0. Einstellung bleibt nach Feinjustierung eines dieser Programme für die anderen erhalten. Weitere Informationen ⟶ *Seite 6.* **Feinjustierung des Trocknungs-ergebnisses**

Schon Reduzierte Temperatur für empfindliche Textilien ⊡, be
Trocknungszeit, z.B. Polyacryl, Polyamid, Elastan oder

Trocknen

Trockner kontrollieren

Netzstecker einstecken

eren + einfüllen

en + einstellen

gramm auswählen ...

dividuell anpassen

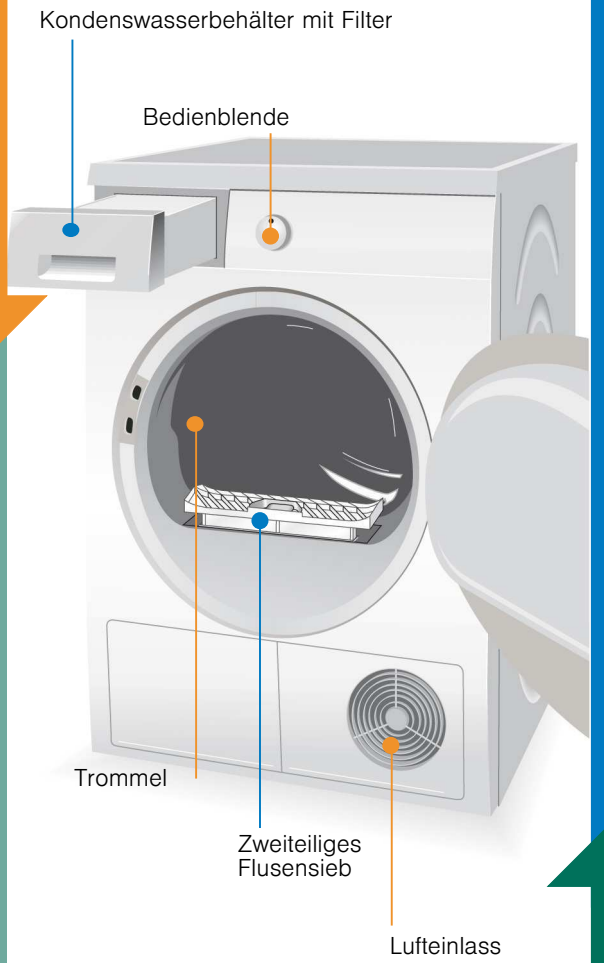
nsitiv,
genügt!

topp - Taste wählen

ingesetzten
eiben!

ei längerer
r Acetat.

1
2
3



Trocknen

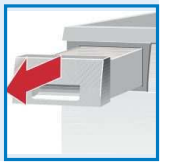
Während des Trocknens Kondenswasserbehälter nicht herausziehen/entleeren!

Kondenswasser entleeren

Behälter **nach jedem** Trocknen entleeren, nicht während des Trocknens!

1. Kondenswasserbehälter herausziehen und waagerecht halten.
2. Kondenswasser ausgießen.
3. Behälter immer vollständig bis zum Einrasten einschieben.

Wenn Anzeigelampe **Behälter** trotz Entleeren blinkt ⟶ *Filter im Kondenswasserbehälter Seite 9.*



Flusensiebe reinigen

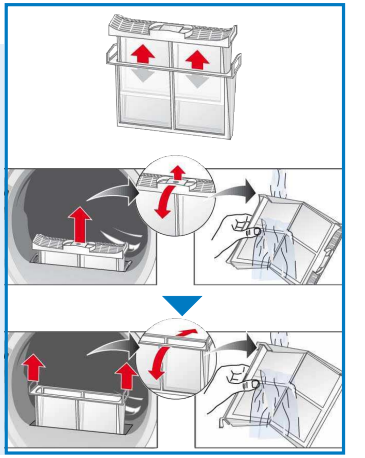
Das Flusensieb besteht aus zwei Teilen.

Reinigen des inneren Flusensiebes **nach jedem** Trocknen:

1. Tür öffen. Flusen an Tür/Türbereich entfernen.
2. Inneres Flusensieb herausziehen und aufklappen.
3. Flusen entfernen (mit Hand über Flusensieb streichen).
   Stark verschmutztes oder verstopftes Flusensieb unter fließendem Wasser durchspülen und gut abtrocknen!

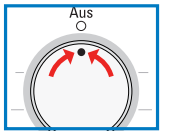
Reinigen des äußeren Flusensiebes **nach jedem 5.** Trocknen:

4. Äußeres Flusensieb entnehmen.
5. Aufklappen und Flusen entfernen.
   Unter fließendem Wasser abspülen und gut abtrocknen!
6. Zuklappen, Flusensiebe ineinander stecken und wieder einsetzen.



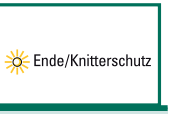
Trockner ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.
Wäsche nicht im Trockner belassen!



Wäsche entnehmen

Ihr Trockner verfügt über eine automatische Knitterschutzfunktion. Die Trommel wird nach Programmende 60 Minuten in bestimmten Zeitabständen bewegt. Die Wäsche bleibt locker und flauschig (bei gewählter Zusatzfunktion **Knitterschutz** 120 Minuten *(je nach Modell)*).



Programmende *sobald Anzeigelampe **Ende/Knitterschutz** leuchtet.*

Programm unterbrechen *Wäsche nachlegen oder entnehmen.*

Der Trocknungsvorgang kann zum Nachlegen oder Entnehmen für kurze Zeit unterbrochen, muss aber anschließend fortgesetzt und beendet, werden!

1. Tür öffnen, der Trocknungsvorgang wird unterbrochen.
2. Wäsche nachlegen oder entnehmen und Tür schließen.
3. Bei Bedarf Programm und Zusatzfunktionen neu wählen.
4. Taste **Start**/Stopp wählen.

Hinweise zur Wäsche ...

Kennzeichnung von Textilien

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

Trocknen mit normaler Temperatur.
Trocknen mit niedriger Temperatur ⟶ zusätzlich **Schon** wählen.
Nicht maschinell trocknen.

Unbedingt Sicherheitshinweise Seite 13 beachten!
Beispielsweise folgende Textilien nicht im Trockner trocknen:
- Luftundurchlässige Textilien (z.B. gummiert).
- Empfindliche Gewebe (Seide, synthetische Gardinen) ⟶ Knitterbildung!
- Ölverschmutzte Wäsche.

Tipps zum Trocknen

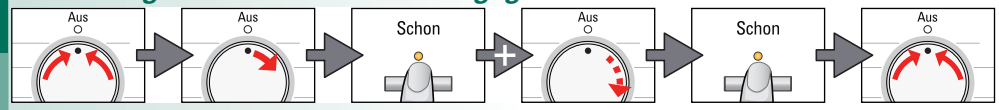
- Für gleichmäßiges Trocknungsergebnis, Wäsche nach Gewebeart und Trocknungsprogramm sortieren.
- Sehr kleine Textilien (z.B. Babystrümpfe) immer zusammen mit großem Wäschestück (z.B. Handtuch) trocknen.
- Reißverschlüsse, Haken und Ösen schließen, Bezüge zuknöpfen. Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammenbinden.
- Pflegeleichte Wäsche nicht übertrocknen ⟶ Knittergefahr! Wäsche an der Luft nachtrocknen lassen.
- Wolle nicht im Trockner trocknen, nur Auffrischen ⟶ *Seite 7 Programm **Wolle finish** (je nach Modell).*
- Wäsche nach dem Trocknen nicht sofort bügeln, einige Zeit zusammenlegen ⟶ Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.
- Das Trocknungsergebnis hängt von der Art des Wasser, das während des Waschens verwendet wird, ab. ⟶ *Feinjustierung des Trocknungsergebnisses Seite 6.*
- Gewirkte Textilien (z.B. T-Shirts, Trikotwäsche) laufen beim ersten Trocknen oft ein. ⟶ Nicht Programm **Schranktrocken extra** verwenden.
- Gestärkte Wäsche ist nur bedingt für Trockner geeignet. ⟶ Stärke hinterlässt einen Belag, der die Trocknung beeinträchtigt.
- Weichspüler beim Waschen der zu trocknenden Wäsche nach Herstellerangaben dosieren.
- Für vorgetrocknete, mehrlagige Textilien oder einzelne kleine Wäschestücke Zeitprogramm verwenden. Auch zum Nachtrocknen geeignet.

Umweltschutz / Sparhinweise

- Vor dem Trocknen Wäsche in der Waschmaschine gründlich schleudern. ⟶ Höhere Schleuderdrehzahlen verkürzen die Trocknungszeit und senken den Energieverbrauch, auch pflegeleichte Wäsche schleudern.
- Maximal empfohlene Füllmenge nutzen, aber nicht überschreiten ⟶ Programmübersicht *Seite 7.*
- Während des Trocknens Raum gut belüften.
- Lufteinlass nicht zustellen oder zukleben.

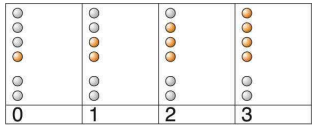
Feinjustierung des Trocknungsergebnisses

Einstellung der Stufen der Trocknungsgrade



Auf **Aus** stellen | 1 x nach rechts | **Schon** gewählt halten und 5 x nach rechts | **Schon** drücken bis zur gewünschten Stufe | Auf **Aus** stellen

Trocknen, Bügeltrocken, Schranktrocken, Ende/Knitterschutz werden der Reihe nach angezeigt.
Kurzes Signal bei der Änderung vom Grad 3 auf das Grad 0, langes Signal - andere Fälle.



Was Sie unbedingt beachten sollten ...

Ihr Trockner ist besonders energiesparend und zeichnet sich technisch durch einen Kältekreislauf aus, der ähnlich wie bei einem Kühlschrank, Energie effizient nutzt.
Der Wärmetauscher des Trockners wird beim Trocknen automatisch gereinigt.
Flusensiebe und Filter im Kondenswasserbehälter müssen regelmäßig gereinigt werden.

Trockner nie ohne Flusensiebe und Kondenswasserbehälter mit Filter betreiben!

Flusensiebe

Beim Trocknen werden Flusen und Haare aus der Wäsche im Flusensieb aufgefangen.
Verstopfte Flusensiebe können den Wärmeaustausch mindern.
Daher Flusensiebe unbedingt nach jedem Trocknen reinigen. Regelmäßig unter fließendem Wasser abspülen ⟶ *Seite 4.*

Filter im Kondenswasserbehälter

Filter im Kondenswasserbehälter reinigt das Kondenswasser. Dieses Kondenswasser wird für die automatische Reinigung benötigt. Der Filter sollte regelmäßig unter fließendem Wasser gereinigt werden. Entleeren des Kondenswasserbehälters vor der Reingung des Filters notwendig ⟶ *Seite 4/9.*

Textilien

Keine Textilien trocknen, wenn diese mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kamen: z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.
Leeren der Taschen der Textilien.
Keine luftundurchlässigen Textilien trocknen.
Stark flusende Wäschestücke vermeiden.
Wolle nur im Wolleprogramm auffrischen.

Programmübersicht siehe auch Seite 5.

Sortieren der Wäsche nach Textil- und Gewebeart. Textilien müssen trocknergeeignet sein.

Nach dem Trocknen: Wäsche ...	bügeln	leicht nachbügeln	nicht bügeln	mangeln

PROGRAMME		TEXTILART UND HINWEISE
****Baumwolle**	max. 7 kg	Strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen.
****Pflegeleicht**	max. 3,5 kg	Bügelfreie Wäsche aus Synthetik- und Mischgewebe, pflegeleichter Baumwolle.
Bügeltrocken		Zustand der Wäsche zum Bügeln geeignet (Wäsche bügeln, um Knitter zu vermeiden).
Schranktrocken		Für einlagige Wäsche.
*Schranktrocken extra		Für Wäsche mit dicken, mehrlagigen Anteilen.
Super 40	max. 2 kg	Wäsche, die schnell getrocknet werden soll, z.B. aus Synthetik, Baumwolle oder Mischgewebe. Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.
Wolle finish	max. 3 kg	Waschmaschinenfeste Wolle-Textilien. Textilien werden flauschiger, aber nicht getrocknet. Textilien nach Programmende entnehmen und trocknen lassen.
Zeitprogramm Warm 30 min	max. 3 kg	Vorgetrocknete, mehrlagige, empfindliche Textilien aus Acrylfaser oder einzelne kleine Wäschestücke. Auch zum Nachtrocknen.

*nur für Programme **Baumwolle** und **Pflegeleicht**
**Trockenziele individuell wählbar ⟶ Schranktrocken extra, Schranktrocken und Bügeltrocken *(je nach Modell)*.
Feinjustierung des Trocknungsgrades möglich; mehrlagige Textilien benötigen eine längere Trocknungsdauer als einlagige Kleidungststücke.
Empfehlung: getrennt trocknen!

9307 / 9000808897

Siemens Electrogeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München/Deutschland

WT44W161

Installieren

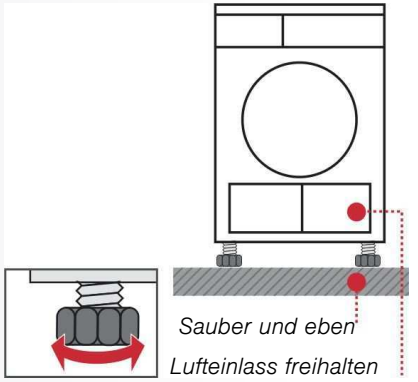
- Lieferumfang: Trockner, Gebrauchs- und Aufstellanleitung.
- Trockner auf Transportschäden prüfen!
- Trockner hat ein hohes Gewicht. Nicht allein anheben!
- Vorsicht vor scharfen Kanten!
- Nicht in frostgefährdetem Raum aufstellen! Gefrierendes Wasser kann zu Schäden führen!
- In Zweifelsfällen vom Fachmann anschließen lassen!
- Trockner nicht an hervorstehenden Bauteilen (z.B. Tür) anheben - Bruchgefahr!

1. Trockner aufstellen

Alle Zubehörteile aus Trommel nehmen.
Trommel muss leer sein!

- Netzstecker muss jederzeit erreichbar sein.
- Auf saubere, ebene und feste Aufstellfläche stellen!
- Lufteinlass vorn am Trockner freihalten.
- Umgebung des Trockners sauberhalten.
- Trockner mit Hilfe der Schraubfüße ausrichten. Wasserwaage verwenden.
- Auf keinen Fall Schraubfüße entfernen!

Trockner nicht aufstellen hinter einer Tür oder einer Schiebetür, die das Öffnen der Tür des Trockners blockieren oder verhindern könnte! Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.



2. Netzanschluss *siehe Sicherheitshinweise* *⟶ Seite 13.*

- Vorschriftsgemäß an Wechselstrom-Schutzkontakt-Steckdose anschließen, im Zweifelsfall Steckdose vom Fachmann überprüfen lassen!
- Netzspannung und Spannungsangabe am Geräteschild (⟶ *Seite 10*) müssen übereinstimmen!
- Anschlusswert und erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.

Frostschutz / Transport

Trockner bei Frostgefahr nicht betreiben!

Frostschutz - Vorbereitung

1. Behälter für Kondenswasser entleeren ⟶ *Seite 4.*
2. Programmwähler auf beliebiges Programm stellen.
3. Taste **Start**/Stopp wählen ⟶ Kondenswasser wird in den Behälter gepumpt.
4. 5 Min. warten, Behälter für Kondenswasser nochmals leeren.
5. Programmwähler auf **Aus** stellen.

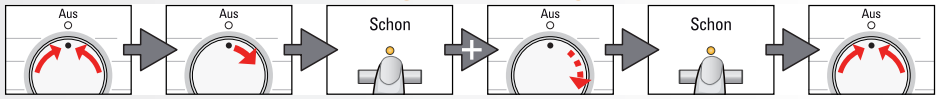
Transport

- Vorbereitung des Trockners ⟶ siehe Frostschutz - vorbereitung.
- Trockner aufrecht stehend transportieren.
- Nach Transport Trockner zwei Stunden stehen lassen.

Im Trockner befindet sich Restwasser.
Dieses kann bei Schrägstellung des Trockners auslaufen.

Signal

Ein-/Ausschalten des akustischen Signals nach Programmende



Auf **Aus** stellen | 1 x nach rechts | **Schon** gewählt halten und 3 x nach rechts | **Schon** drücken, um das Signal ein-/auszuschalten | Auf **Aus** stellen

Schon leuchtet ⟶ akustisches Signal ist am Programmende eingeschaltet.
Schon leuchtet nicht ⟶ akustisches Signal ist am Programmende ausgeschaltet.

Pflege und Reinigung

Nur im ausgeschalteten Zustand!

Wärmetauscher

Der Wärmetauscher des Trockners wird beim Trocknen automatisch gereinigt.
Kondenswasserbehälter während des Reinigungsprozesses nicht herausziehen.

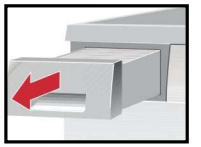
Trocknergehäuse, Bedienblende, Lufteinlass

Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
Keine scharfen Reinigungs- und Lösungsmittel verwenden.
Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.

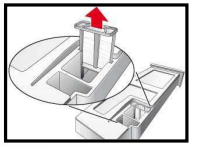
Filter im Kondenswasserbehälter

Beim Entleeren des Kondenswasserbehälters wird der Filter automatisch gereinigt.
Filter trotzdem regelmäßig unter fließendem Wasser reinigen ⟶ Vermeiden von hartnäckigen Ablagerungen/Verunreinigungen.

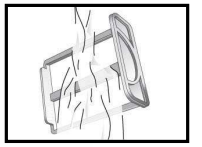
1. Kondenswasserbehälter herausziehen.



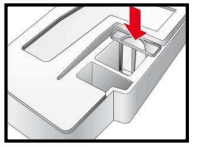
2. Filter aus Rastung ziehen.



3. Filter unter fließendem Wasserstrahl oder in der Geschirrspülmaschine reinigen.



4. Filter einsetzen.



5. Kondenswasserbehälter einschieben bis zum Einrasten.

Trockner nur mit eingesetztem Filter betreiben!

Feuchtigkeitsfühler

Der Trockner ist mit Feuchtigkeitsfühlern aus Edelstahl ausgestattet. Feuchtigkeitsfühler messen den Feuchtegrad der Wäsche. Nach längerer Betriebszeit kann sich auf den Feuchtigkeitsfühlern eine feine Kalkschicht bilden.

1. Tür öffnen.
2. Feuchtigkeitsfühler mit einem angefeuchteten Schwamm mit rauher Oberfläche reinigen.

Keine Stahlwolle oder Scheuermittel verwenden!

Technische Daten

Abmessungen (TxBxH)	60 x 60 x 85 cm (Höhe verstellbar)
Gewicht	ca. 51 kg
Max. Füllmenge	7 kg
Behälter für Kondenswasser	4,0 l
Anschluss-Spannung	220-240 V
Anschluss-Leistung	max. 1000 W
Absicherung	10 A
Umgebungstemperatur	5 - 35°C
Erzeugnisnummer Fertigungsnummer	unterhalb des Einfüllfensters

Das Geräteschild finden Sie auf der Rückseite des Trockners.

Trommelinnenbeleuchtung *(je nach Modell)* ***(Glühlampe E14, 25W)***
Die Trommel wird nach Öffnen oder Schließen der Tür, sowie nach Programmstart beleuchtet und erlischt selbsttätig. Glühlampe wechseln ⟶ *Seite 12*.

Verbrauchswerte

Textilien/Programme	*Restfeuchte der Textilien nach dem Schleudern*		*Trocknungszeit***	*Energie-verbrauch***
Baumwolle 7 kg				
Schranktrocken*	1400 U/min	(50%)	134 min	1,75 kWh
	1000 U/min	(60%)	155 min	2,03 kWh
	800 U/min	(70%)	175 min	2,32 kWh
Bügeltrocken*	1400 U/min	(50%)	98 min	1,24 kWh
	1000 U/min	(60%)	119 min	1,52 kWh
	800 U/min	(70%)	139 min	1,81 kWh
Pflegeleicht 3,5 kg				
Schranktrocken*	800 U/min	(40%)	54 min	0,57 kWh
	600 U/min	(50%)	68 min	0,72 kWh

* Prüfprogramme nach DIN EN 61121
** Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.

Textilien/Programme	*Trocknungszeit*	*Jahresenergieverbrauch*
Baumwolle 7 kg / 3,5 kg*		
Schranktrocken***	124 min / je Zyklus	258 kWh / pro Jahr

***Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU.

Optionales Zubehör *(Über Kundendienst Bestellnummer)*

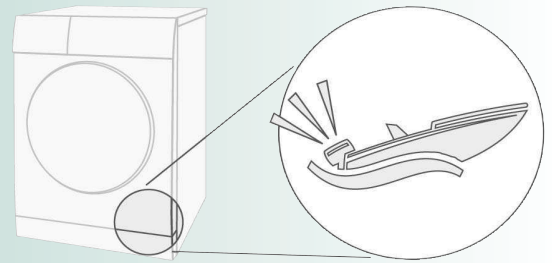
WZ 20310 ***Verbindungssatz Wasch-Trocken-Säule***
Der Trockner kann platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden. Trockner **unbedingt** mit diesem Verbindungssatz auf der Waschmaschine befestigen. WZ 20300: mit ausziehbarer Arbeitsplatte.

WZ 20290 ***Unterbau***
Anstelle der Geräte-Abdeckplatte **unbedingt** eine Blechabdeckung vom Fachmann montieren lassen.

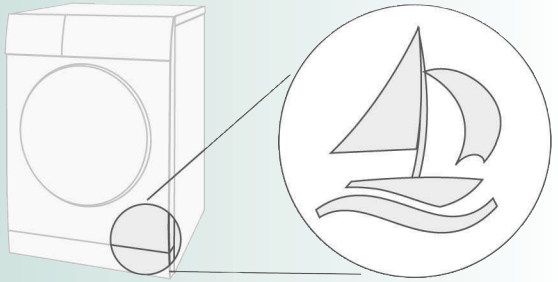
WZ 20500 ***Podest***
Zum besseren Be- und Entladen. Im Auszug befindlicher Korb kann zum Wäschetransport genutzt werden.

Normale Geräusche

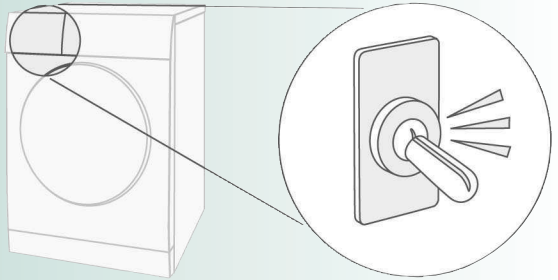
Beim Trocknen entstehen durch Kompressor und Pumpe ganz normale Geräusche.



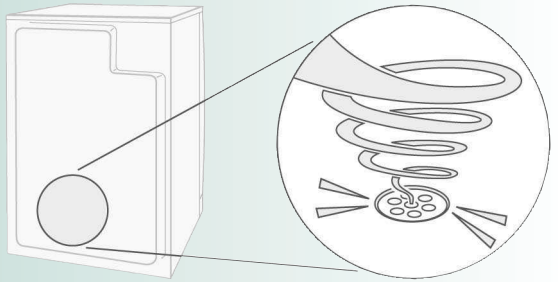
Der Kompressor im Trockner verursacht von Zeit zu Zeit ein Brummen. Lautstärke und Tonhöhe können sich dabei in Abhängigkeit der gewählten Programme und des Trocknungsfortschritts verändern.



Der Kompressor des Trockners wird zweitweise belüftet, dabei entsteht ein surrendes Geräusch.



Die automatische Reinigung des Trockners verursacht ein Klicken.



Das Kondenswasser wird mit einer Pumpe in den Kondenswasserbehälter gepumpt, dabei entstehen Pumpgeräusche.

Was tun wenn ...

Kann eine Störung nicht selbst behoben werden (z.B Aus-/Einschalten), wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst. Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden. Vertrauen Sie der Kompetenz des Herstellers und stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern durchgeführt wird, die mit den Original-Ersatzteilen ausgerüstet sind. Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen **Kundendienst** finden Sie hier bzw. im beiliegenden Kundendienstverzeichnis:

- **D** 089 21 751 751
- **A** 0810 550 522

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an (unterhalb des Einfüllfensters).
Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

Anzeigelampe **Start**/Stopp leuchtet nicht.	Netzstecker eingesteckt? Programm gewählt? Sicherung der Steckdose überprüfen.
Anzeigelampe **Behälter** und Taste **Start**/Stopp blinken.	Behälter für Kondenswasser entleeren ⟶ *Seite 4.* Ggf. Filter im Kondenswasserbehälter reinigen ⟶ *Seite 9.* Trockner transportiert? ⟶ 2 Stunden warten und erneut starten.
Anzeigelampe **Filter** und Taste **Start**/Stopp blinken.	Flusensiebe unter fließendem Wasser reinigen ⟶ *Seite 4.*
Trockner startet nicht.	Taste **Start**/Stopp gewählt? Tür geschlossen? Programm eingestellt? Umgebungstemperatur höher als 5 °C?
Wasser tritt aus.	Trockner waagerecht ausrichten.
Tür öffnet sich selbsttätig.	Tür zudrücken bis hörbar eingerastet.
Knitterbildung.	Beladungsmenge überschritten? Kleidungsstücke nach Programmende sofort entnehmen, aufhängen und in Form ziehen. nicht angepasstes Programm gewählt ⟶ *Seite 7.*
Trocknungergebnis ist nicht zufriedenstellend (Wäsche gefühlt zu feucht).	Warme Wäsche fühlt sich feuchter an als sie tatsächlich ist! Gewähltes Programm passt nicht zur Beladung. Anderes Trocknungsprogramm verwenden oder zusätzlich das Zeitprogramm wählen ⟶ *Seite 7.* Feinjustierung des Trocknungsergebnisses verwenden ⟶ *Seite 1/2 und 6.* Feine Kalkschicht auf den Feuchtigkeitsfühlern ⟶ Feuchtigkeitsfühler reinigen ⟶ *Seite 9.* Programmabbruch, z.B. Behälter voll, Netzausfall, Tür offen oder maximale Trocknungszeit erreicht.
Trocknungszeit zu lang.	Flusensiebe unter fließendem Wasser reinigen ⟶ *Seite 4.* Unzureichende Luftzufuhr ⟶ für Luftzirkulation sorgen. Evtl. Lufteinlass versperrt ⟶ Freihalten ⟶ *Seite 8.* Umgebungstemperatur höher als 35 °C ⟶ Lüften.
Feuchtigkeit im Raum steigt stark an.	Raum ausreichend lüften.
Netzausfall.	Wäsche sofort aus dem Trockner nehmen und ausbreiten. Wärme kann entweichen.
Zeitweise zusätzliche Geräusche und Vibrationen.	Kein Fehler! Normale Geräusche ⟶ *Seite 11.*
Lautes Brummgeräusch für einige Sekunden.	Kondenswasserbehälter vollständig eingeschoben? ⟶ Kondenswasserbehälter ganz einschieben. Kein Fehler! Normale Geräusche ⟶ *Seite 11.*

Sicherheitshinweise

Notfall
- Sofort Netzstecker aus Steckdose ziehen oder Sicherung unterbrechen.

Trockner NUR...
- in Innenräumen des Haushalts einsetzen.
- zum Trocknen von Textilien verwenden.

Trockner NIE...
- für andere Zwecke als oben beschrieben verwenden.
- in der Technik oder den Eigenschaften abändern.

Gefahren
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen den Trockner nicht benutzen.
- Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen.
- Haustiere vom Trockner fernhalten.
- Alle Gegenstände aus Taschen der Textilien entfernen. Besonders auf Feuerzeuge achten ⟶ **Explosionsgefahr!**
- Nicht auf Tür lehnen oder setzen ⟶ **Kippgefahr!**

Installation
- Lose Leitungen befestigen ⟶ **Stolpergefahr!**
- Trockner bei Frostgefahr nicht betreiben.

Netzanschluss
- Trockner vorschriftsmäßig an Wechselstrom-Schutzkontakt–Steckdose anschließen, da sonst Sicherheit nicht gewährleistet.
- Leitungsquerschnitt muss ausreichen.
- Nur Fehlerstrom–Schutzschalter mit diesem Zeichen verwenden:
- Netzstecker und Steckdose müssen zusammenpassen.
- Keine Vielfachstecker/–kupplungen und/oder Verlängerungsleitungen verwenden.
- Netzstecker nicht mit feuchten Händen anfassen ⟶ **Stromschlaggefahr!**
- Netzstecker nie an Leitung aus Steckdose ziehen.
- Netzleitung nicht beschädigen ⟶ **Stromschlaggefahr!**

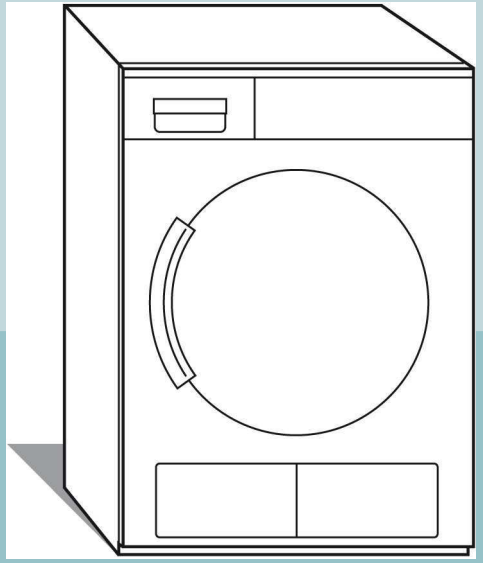
Betrieb
- Füllen Sie nur Wäsche in die Trommel ein. Bevor Sie den Trockner einschalten - prüfen Sie den Inhalt!
- Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kam (z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.) ⟶ **Feuer–/Explosionsgefahr!**
- Gefahr durch Staub (z.B. Kohlenstaub, Mehl): Trockner nicht verwenden ⟶ **Explosionsgefahr**!
- Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche Schaumstoff/–gummi enthält ⟶ Elastisches Material kann zerstört werden und Trockner kann durch mögliche Verformung des Schaumstoffes beschädigt werden.
- Trockner nach Programmende ausschalten.
- Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein!

Defekt
- Trockner bei Defekt oder Verdacht auf Defekt nicht verwenden, Reparatur nur durch Kundendienst.
- Trockner mit defekter Netzleitung nicht einsetzen. Defekte Netzleitung nur durch Kundendienst ersetzen lassen, um Gefahren zu vermeiden.
- Vor Auswechseln der Glühlampe der Innenbeleuchtung unbedingt Netzstecker aus der Steckdose ziehen ⟶ **Stromschlaggefahr!**

Ersatzteile
- Aus Sicherheitsgründen nur Original–Ersatzteile und –Zubehör verwenden.

Entsorgen
- Netzstecker ziehen, **danach** Netzleitung am Gerät abschneiden. Bei öffentlicher Entsorgungsstelle entsorgen.
- Wärmetauscher enthält vom Kyoto Protokoll erfasstes fluoriertes Treibhausgas R134a ⟶ fachgerecht entsorgen. Füllmenge: 0,19 kg.
- Verpackung: Kindern keine Verpackungsteile überlassen ⟶ **Erstickungsgefahr!**
- Alle Materialien sind umweltverträglich und wieder verwendbar. Umweltgerecht entsorgen.

Sicherheitshinweise
auf Seite 13 beachten!



Gebrauchs- und Aufstellanleitung

de

Trockner erst nach dem Lesen dieser Anleitung und separater **Anleitung für Energiespar-Modus** in Betrieb nehmen!

SIEMENS